

Pankower Bündnis für Kinder und Jugendliche

Pressemitteilung

Keine Schirme mehr für unsere Kinder und Jugendlichen?

47 Einrichtungen für rund 3000 Kinder und Jugendliche in Pankow stehen auf der Kippe. Der Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses von Berlin wird auf Grund der Vorlage des Senats von Berlin am 10. Dezember 2008 voraussichtlich beschließen, dass der Bezirk einen Haushalt erhält, über den er nicht frei verfügen kann. Daraus ergibt sich eine erhebliche Gefährdung für die Einrichtungen der freien Träger der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Jugendsozialarbeit. Es droht die Gefahr, dass ab dem Januar 2009 keine Schirme mehr für die Kinder und Jugendlichen in Pankow aufgespannt werden können. Sie würden dann im Regen stehen.

Sie haben keine Milliarden verspielt, sondern ihre Freizeit sinnvoll in Gemeinschaft verbracht, soziale Kompetenzen erlernt oder Unterstützung bei der Lösung ihrer schulischen und familiären Probleme erhalten.

Das Pankower Bündnis für Kinder und Jugendliche setzt sich für den Erhalt der Jugendfreizeiteinrichtungen, Abenteuerspielplätze, Kinderbauernhöfe, Schülerclubs, Schulstationen, Jugendsozialarbeit usw. ein und appelliert an die politisch Verantwortlichen, alles dafür zu tun, die drohende Schließung abzuwenden und die Perspektiven für die Kinder und Jugendlichen in Pankow zu sichern.

Für Auskünfte stehen Ihnen folgende Personen zur Verfügung:

Annett Rose (Spielraum Pankow e.V.) Rufnummer	0177 4641675
Torsten Wischnewski (Pfefferwerk) Rufnummer	0173 2340806
Martyn Sorge (Netzwerk Spiel/Kultur) Rufnummer	0177 4641675